



Informationsbulletin Nr. 5/2012 des TKC Mutz Bern

Dritter Schweizer Meistertitel für Knut Asmis!

KNUT ASMIS vom TKC Mutz Bern holte sich am 25. März 2012 in Wiesendangen dank einem 3:1-Finalsieg nach Verlängerung gegen Jan Pedersen vom TFC Dynamo Zürich zum dritten Mal in Folge den Titel eines Schweizer Einzelmeisters im Tipp-Kick. Eine phantastische Leistung! Alle Empfänger des Informationsbulletins haben die komplette Resultatübersicht der grandiosen 32. SEM erhalten. Deshalb wird an dieser Stelle auf eine Berichterstattung über das von Daniel Nater, Philipp Derungs und deren Helfern hervorragend organisierte Turnier mit nicht weniger als 60 Teilnehmern verzichtet. Die Schlussränge der "Mutzen" seien dennoch erwähnt.

1. KNUT ASMIS
11. Martin Stalder
15. Hans-Peter Pfäffli
28. Nico Pfäffli
36. Marc Messerli
38. Gottfried Balzli



Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012



3. Runde

An der dritten von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012, welche am 13. April im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen ausgetragen wurde, beteiligten sich sieben "Mutzen" und zwei "Red Lions", insgesamt also 9 Spieler.

Hier die Resultate der 3. Runde:

Gruppe 1

| | | |
|-------------|--------------------|--------------------------|
| Teilnehmer: | Jürg Hayoz | TKC Red Lions Ueberstorf |
| | Gottfried Balzli | TKC Mutz Bern |
| | Marc Messerli | TKC Mutz Bern |
| | Urs Kaderli | TKC Mutz Bern |
| | Hans-Peter Pfäffli | TKC Mutz Bern |

| | | | | |
|---------------------------|---|-------------------------|------|-------|
| Hans-Peter Pfäffli (Mutz) | - | Urs Kaderli (Mutz) | 6:0 | (3:0) |
| Gottfried Balzli (Mutz) | - | Jürg Hayoz (Red Lions) | 5:1 | (2:0) |
| Hans-Peter Pfäffli (Mutz) | - | Marc Messerli (Mutz) | 8:1 | (4:1) |
| Jürg Hayoz (Red Lions) | - | Urs Kaderli (Mutz) | 3:1 | (2:1) |
| Marc Messerli (Mutz) | - | Gottfried Balzli (Mutz) | 1:0 | (0:0) |
| Hans-Peter Pfäffli (Mutz) | - | Jürg Hayoz (Red Lions) | 7:5 | (4:3) |
| Gottfried Balzli (Mutz) | - | Urs Kaderli (Mutz) | 3:1 | (3:0) |
| Marc Messerli (Mutz) | - | Jürg Hayoz (Red Lions) | 5:3 | (3:0) |
| Hans-Peter Pfäffli (Mutz) | - | Gottfried Balzli (Mutz) | 14:2 | (7:1) |
| Marc Messerli (Mutz) | - | Urs Kaderli (Mutz) | 3:2 | (3:0) |

| | | | | | | |
|------------------------------|---|---|---|---|-------|---|
| 1. Hans-Peter Pfäffli (Mutz) | 4 | 4 | - | - | 35:8 | 8 |
| 2. Marc Messerli (Mutz) | 4 | 3 | - | 1 | 10:13 | 6 |
| 3. Gottfried Balzli (Mutz) | 4 | 2 | - | 2 | 10:17 | 4 |
| 4. Jürg Hayoz (Red Lions) | 4 | 1 | - | 3 | 12:18 | 2 |
| 5. Urs Kaderli (Mutz) | 4 | - | - | 4 | 4:15 | 0 |

Gruppe 2

| | | |
|-------------|----------------|--------------------------|
| Teilnehmer: | Werner Stalder | TKC Mutz Bern |
| | Kurt Howald | TKC Mutz Bern |
| | Alex Lehmann | TKC Red Lions Ueberstorf |
| | Martin Stalder | TKC Mutz Bern |

| | | | | |
|--------------------------|---|--------------------------|-----|-------|
| Kurt Howald (Mutz) | - | Werner Stalder (Mutz) | 3:2 | (2:1) |
| Martin Stalder (Mutz) | - | Alex Lehmann (Red Lions) | 8:3 | (3:0) |
| Alex Lehmann (Red Lions) | - | Werner Stalder (Mutz) | 5:5 | (2:3) |
| Martin Stalder (Mutz) | - | Kurt Howald (Mutz) | 5:4 | (1:2) |
| Martin Stalder (Mutz) | - | Werner Stalder (Mutz) | 2:1 | (1:1) |
| Alex Lehmann (Red Lions) | - | Kurt Howald (Mutz) | 7:1 | (5:0) |

| | | | | | | |
|-----------------------------|---|---|---|---|-------|---|
| 1. Martin Stalder (Mutz) | 3 | 3 | - | - | 15:8 | 6 |
| 2. Alex Lehmann (Red Lions) | 3 | 1 | 1 | 1 | 15:14 | 3 |
| 3. Kurt Howald (Mutz) | 3 | 1 | - | 2 | 8:14 | 2 |
| 4. Werner Stalder (Mutz) | 3 | - | 1 | 2 | 8:10 | 1 |

Platzierungsspiele und Finalspiel:

Spiel um den 7. + 8. Schlussrang:

Jürg Hayoz (Red Lions) - Werner Stalder (Mutz) 5:4 (3:2)

Spiel um den 5. + 6. Schlussrang:

Gottfried Balzli (Mutz) - Kurt Howald (Mutz) 4:3 (3:2)

Spiel um den 3. + 4. Schlussrang:

Alex Lehmann (Red Lions) - Marc Messerli (Mutz) 5:2 (1:0)

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

Martin Stalder (Mutz) - Hans-Peter Pfäffli (Mutz) 3:2 (2:0)

Schlussklassement der 3. Runde:

| | | |
|-----------------------|--------------------------|------------------|
| 1. MARTIN STALDER | TKC Mutz Bern | 10 Turnierpunkte |
| 2. Hans-Peter Pfäffli | TKC Mutz Bern | 8 Turnierpunkte |
| 3. Alex Lehmann | TKC Red Lions Ueberstorf | 7 Turnierpunkte |
| 4. Marc Messerli | TKC Mutz Bern | 6 Turnierpunkte |
| 5. Gottfried Balzli | TKC Mutz Bern | 5 Turnierpunkte |
| 6. Kurt Howald | TKC Mutz Bern | 4 Turnierpunkte |
| 7. Jürg Hayoz | TKC Red Lions Ueberstorf | 3 Turnierpunkte |
| 8. Werner Stalder | TKC Mutz Bern | 2 Turnierpunkte |
| 9. Urs Kaderli | TKC Mutz Bern | 1 Turnierpunkt |

* * *

Bewertungen der Spieler der 3. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Der amtierende Klubmeister des TKC Mutz Bern liess, obwohl ihm das Los die eindeutig stärkere Gruppe bescherte, nichts anbrennen. Er gewann alle drei Gruppenspiele. Allerdings musste er sich gegen Kurt Howald und auch gegen seinen Vater Werner mächtig anstrengen, um die beiden Spiele knapp für sich entscheiden zu können. Das Finalspiel gegen Hans-Peter Pfäffli gewann Martin ebenfalls nur äusserst knapp, denn der Gegner spielte eine sehr gute 2. Halbzeit und kämpfte bis zum Schluss mit grossem Einsatz.

Hans-Peter Pfäffli:

Hans-Peter galt als klarer Gruppenfavorit und bestätigte dies bereits in seinem ersten Spiel gegen den inferioren Marc Messerli, den er mit 8:1 Toren gnadenlos abfertigte. Gegen Jürg Hayoz stiess der STKV-Präsident dann auf wesentlich stärkeren Widerstand, so dass "bloss" ein 7:5-Erfolg herausschaute. Die Partie gegen Gottfried Balzli, der eine blamable Abwehrleistung bot, war ein veritables "Massaker". Im Finalspiel gegen Martin Stalder wusste Hans-Peter Pfäffli ebenfalls zu gefallen, aber es reichte ihm dennoch nur zu einer ehrenvollen 2:3-Niederlage.

Alex Lehmann:

Nach der erwarteten Startniederlage gegen Martin Stalder gelang es dem Ueberstorfer, dem starken Werner Stalder ein 5:5-Unentschieden abzutrotzen, bevor er in der Folge Kurt Howald eine 7:1-Abreibung verpasste. Das Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang gewann Alex Lehmann gegen Marc Messerli standesgemäss mit 5:2 Toren. Ein starker Auftritt des sympathischen Klubchefs der "Red Lions" aus dem Freiburger Sensebezirk!

Marc Messerli:

Wer hätte vor Beginn der 3. Runde gedacht, dass Marc Messerli 6 Turnierpunkte holen würde? Wohl niemand! Entscheidend für das ungewöhnlich gute Abschneiden des Tipp-Kickers aus dem berüchtigten Berner Gäbelbach-Quartier waren der glückliche 1:0-Sieg gegen Gottfried Balzli und der knappe 3:2-Erfolg gegen den noch relativ unerfahrenen Urs Kaderli. Obwohl der 13. April 2012 ein Freitag war, brachte er Marc Messerli Glück!

Gottfried Balzli:

Nach einem sauberen 5:1-Sieg gegen Jürg Hayoz, einer unglücklichen 0:1-Niederlage gegen Marc Messerli und einem 3:1-Erfolg gegen Urs Kaderli hoffte Gottfried Balzli auf ein gutes Resultat gegen Hans-Peter Pfäffli. Daraus wurde nichts. Der Präsident des TKC Mutz Bern war von allen guten Geistern verlassen und musste eine schmachliche 2:14-Niederlage einstecken! Welch ein Desaster für einen, der zuvor in drei Spielen bloss drei Gegentore zugelassen hatte! Es spricht für die Moral von Gottfried Balzli, dass er im Spiel um den 5. + 6. Schlussrang gegen Kurt Howald trotz der kurz zuvor erlittenen Schmach wieder eine gute Leistung bot und den Tipp-Kicker aus Niederscherli mit 4:3 Toren bezwang. Fazit: Ein wahres Wechselbad der Gefühle.

Kurt Howald:

Kurt Howald begann stark. Nach einem 3:2-Erfolg gegen Werner Stalder unterlag er dessen Sohn Martin nur knapp. Im dritten Gruppenspiel gegen Alex Lehmann kam dann allerdings die Ernüchterung. Kurt musste eine bittere 1:7-Schlappe einstecken. Im Spiel um den 5. + 6. Schlussrang folgte eine weitere Enttäuschung für den Betriebsmaler aus Niederscherli: eine knappe Niederlage gegen Angstgegner Gottfried Balzli. Fazit: Licht und Schatten.

Jürg Hayoz:

Dem Schreibenden ist nicht bekannt, was Jürg Hayoz in den Ferien getrieben hat, aber sehr ausgeruht schien er am 13. April nicht zu sein. Zuerst unterlag er Gottfried Balzli mit 1:5-Toren. Danach folgte zwar ein 3:1-Erfolg gegen Urs Kaderli, aber gegen Hans-Peter Pfäffli und Marc

Messerli hatte Jürg erneut das Nachsehen, so dass lediglich die Qualifikation für das Spiel um den 7. + 8. Schlussrang gegen Werner Stalder herauschaute. In dieser Partie fing sich Jürg Hayoz schliesslich auf und besiegte seinen höher kotierten Gegner mit 5:4 Toren.

Werner Stalder:

Es war nicht sein Tag. Werner Stalder gelang am 13. April kein einziger Sieg, sondern bloss ein Unentschieden gegen Alex Lehmann. Dass Werner mit etwas Glück durchaus eine bessere Platzierung hätte erreichen können, beweist die Tatsache, dass er nie höher als mit einem Tor Differenz verlor! Ob Freitag, der Dreizehnte einigen Personen nicht vielleicht doch Unglück bringt?

Urs Kaderli:

Der Merliger spielt in jeder Runde besser, aber dennoch holt er einfach keine Punkte. Gegen Marc Messerli war er diesmal jedoch sehr nahe dran. Daher sei die Prognose gewagt, dass Urs Kaderli im Monat Mai erstmals punkten wird. Gönnen würden es ihm alle!



← Gruppe 2:
Werner Stalder (links) unterlag Kurt Howald mit 2:3 Toren. In der Bildmitte verfolgt Schiedsrichter Martin Stalder das Geschehen auf dem grünen Filz mit der gebotenen Aufmerksamkeit.

Gruppe 2: →
Martin Stalder (rechts) besiegte den erstaunlich starken Kurt Howald nur knapp mit 5:4 Toren. Der Kleine in der Bildmitte verfolgte die Partien im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen mit grossem Interesse und verriet uns, dass er auch Tipp-Kick spiele, jedoch in der Abwehr noch verbesserungsbedürftig sei.





Gruppe 1: Jürg Hayoz (links) verlor gegen Hans-Peter Pfäßli mit 5:7 Toren und vergab damit die Chance auf den Gruppensieg schon frühzeitig. Die Partie wurde von Urs Kaderli arbitriert.



Gruppe 1: Marc Messerli (links) und Urs Kaderli lieferten sich einen spannenden Fight, den Marc schliesslich knapp mit 3:2 Toren für sich entschied. In der Mitte: Schiedsrichter Hans-Peter Pfäßli mit Blöckli und Kugelschreiber.



Gruppe 2: Kurt Howald (links) bekam von Alex Lehmann eine 1:7-Abreibung verpasst. In der Mitte: Schiedsrichter Werner Stalder.



Finalspiel: Martin Stalder, der gerade zu einem Torschuss ansetzt, siegte gegen Hans-Peter Pfäffli nur sehr knapp mit 3:2 Toren. Schiedsrichter war Jürg Hayoz.

Zwischenklassament der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012 nach 3 von 10 Runden:

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

| | 1. Turnier | 2. Turnier | 3. Turnier | Total |
|--------------------------------|------------|------------|------------|-------|
| 1. Martin Stalder (Mutz) | 8 | 3 | 10 | 21 TP |
| 2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz) | 6 | 6 | 8 | 20 TP |
| 3. Beat Meier (Torpedo) | 5 | 8 | - | 13 TP |
| 4. Gottfried Balzli (Mutz) | 2 | 1 | 5 | 8 TP |
| 5. Werner Stalder (Mutz) | - | 5 | 2 | 7 TP |
| 6. Alex Lehmann (Red Lions) | - | - | 7 | 7 TP |
| 7. Jürg Hayoz (Red Lions) | 4 | - | 3 | 7 TP |
| 8. Kurt Howald (Mutz) | 3 | - | 4 | 7 TP |
| 9. Marc Messerli (Mutz) | - | - | 6 | 6 TP |
| 10. Dominik Schmalstieg (Mutz) | - | 4 | - | 4 TP |
| 11. Urs Kaderli (Mutz) | 1 | 2 | 1 | 4 TP |

Werner Stalder (ein 3. und ein 8. Rang) vor Alex Lehmann (ein 3. Rang), Jürg Hayoz (ein 4. Rang) und Kurt Howald (ein 5. Rang) klassiert.

Dominik Schmalstieg (ein 4. Rang) vor Urs Kaderli (ein 6. Rang) klassiert.

* * * * *

Klubmeisterschaft 2012 des TKC Red Lions Ueberstorf

Die zwei ersten Runden der Klubmeisterschaft 2012 des TKC Red Lions Ueberstorf sind gespielt. Es werden insgesamt 7 Runden ausgetragen. Diejenigen Spieler, welche alle 7 Runden bestreiten, haben am Ende der Meisterschaft ein Streichresultat.



Entgegen aller internationalen Gepflogenheiten kommt in der Meisterschaft des TKC Red Lions Ueberstorf die Dreipunkte-Regelung zur Anwendung, d.h. ein Sieg wird mit 3 Punkten belohnt. Da es sich um einen vereinsinternen Wettbewerb handelt, wird dieses Vorgehen vom STKV toleriert. Freiburger sind meist sehr sympathische Zeitgenossen, aber oft halt ein wenig speziell.

Speziell ist auch, dass an der Klubmeisterschaft des TKC Red Lions Ueberstorf mit *Bernhard Raemy* aus Alterswil ein Tipp-Kick-Freund mitwirkt, der noch nicht Klubmitglied ist. Auch diese Sonderregelung sei unseren Freiburger Freunden gestattet.

Angesichts der erwähnten Besonderheiten erstaunt es nicht, dass in Ueberstorf, dem sportbegeisterten kleinen Dörfchen im Freiburger Sensebezirk, die Halbzeitresultate der Klubmeisterschaft nicht notiert und damit der interessierten internationalen Leserschaft des Informationsbulletins des TKC Mutz Bern vorenthalten werden.



Klubmeisterschaft 2012 des TKC Red Lions Ueberstorf, 1. Runde

An der 1. Runde beteiligten sich acht Spieler. Hier die Resultate:

Gruppe 1

| | | | |
|------------------|---|------------------|-----|
| Daniel Hagi | - | Roland Aebischer | 6:4 |
| Michael Raemy | - | Bernhard Raemy | 7:4 |
| Daniel Hagi | - | Bernhard Raemy | 7:1 |
| Roland Aebischer | - | Michael Raemy | 9:6 |
| Daniel Hagi | - | Michael Raemy | 7:7 |
| Bernhard Raemy | - | Roland Aebischer | 8:4 |

| | | | | | | |
|---------------------|---|---|---|---|-------|---|
| 1. Daniel Hagi | 3 | 2 | 1 | - | 20:12 | 7 |
| 2. Michael Raemy | 3 | 1 | 1 | 1 | 20:20 | 4 |
| 3. Bernhard Raemy | 3 | 1 | - | 2 | 13:18 | 3 |
| 4. Roland Aebischer | 3 | 1 | - | 2 | 17:20 | 3 |

Bernhard Raemy vor Roland Aebischer klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Gruppe 2

| | | | |
|----------------|---|----------------|-----|
| Alex Lehmann | - | Ivo Lehmann | 2:1 |
| Jürg Hayoz | - | Michael Mauron | 1:0 |
| Alex Lehmann | - | Jürg Hayoz | 3:1 |
| Michael Mauron | - | Ivo Lehmann | 4:3 |
| Michael Mauron | - | Alex Lehmann | 4:2 |
| Ivo Lehmann | - | Jürg Hayoz | 5:4 |

| | | | | | | |
|-------------------|---|---|---|---|------|---|
| 1. Michael Mauron | 3 | 2 | - | 1 | 8:6 | 6 |
| 2. Alex Lehmann | 3 | 2 | - | 1 | 7:6 | 6 |
| 3. Ivo Lehmann | 3 | 1 | - | 2 | 9:10 | 3 |
| 4. Jürg Hayoz | 3 | 1 | - | 2 | 6:8 | 3 |

Michael Mauron vor Alex Lehmann klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Ivo Lehmann vor Jürg Hayoz klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Platzierungsspiele und Finalspiel

Spiel um den 7. und 8. Schlussrang:

| | | | |
|------------------|---|------------|-----|
| Roland Aebischer | - | Jürg Hayoz | 3:1 |
|------------------|---|------------|-----|

Spiel um den 5. und 6. Schlussrang:

| | | | |
|----------------|---|-------------|-----|
| Bernhard Raemy | - | Ivo Lehmann | 5:1 |
|----------------|---|-------------|-----|

Spiel um den 3. und 4. Schlussrang:

| | | | |
|--------------|---|---------------|-----|
| Alex Lehmann | - | Michael Raemy | 6:5 |
|--------------|---|---------------|-----|

Finalspiel um den 1. und 2. Schlussrang:

| | | | |
|-------------|---|----------------|-----|
| Daniel Hagi | - | Michael Mauron | 5:1 |
|-------------|---|----------------|-----|

Schlussklassement der 1. Runde und zugleich Zwischenklassement der Meisterschaft

| | |
|--------------------------------|-----------------|
| 1. DANIEL HAGI | 9 Turnierpunkte |
| 2. Michael Mauron | 7 Turnierpunkte |
| 3. Alex Lehmann | 6 Turnierpunkte |
| 4. Michael Raemy | 5 Turnierpunkte |
| 5. Bernhard Raemy (vereinslos) | 4 Turnierpunkte |
| 6. Ivo Lehmann | 3 Turnierpunkte |
| 7. Roland Aebischer | 2 Turnierpunkte |
| 8. Jürg Hayoz | 1 Turnierpunkt |

* * *

Klubmeisterschaft 2012 des TKC Red Lions Ueberstorf, 2. Runde

An der 2. Runde beteiligten sich neun Spieler. Hier die Resultate:

Gruppe 1

| | | | | | | |
|-------------------|---|----------------|-----|---|-------|---|
| Michael Raemy | - | Michael Mauron | 4:1 | | | |
| Alex Lehmann | - | Bernhard Raemy | 5:1 | | | |
| Michael Raemy | - | Bernhard Raemy | 6:4 | | | |
| Alex Lehmann | - | Michael Mauron | 4:4 | | | |
| Michael Raemy | - | Alex Lehmann | 4:3 | | | |
| Bernhard Raemy | - | Michael Mauron | 6:4 | | | |
| 1. Michael Raemy | 3 | 3 | - | - | 14:8 | 9 |
| 2. Alex Lehmann | 3 | 1 | 1 | 1 | 12:9 | 4 |
| 3. Bernhard Raemy | 3 | 1 | - | 2 | 11:15 | 3 |
| 4. Michael Mauron | 3 | - | 1 | 2 | 9:14 | 1 |

Gruppe 2

| | | | |
|------------------|---|------------------|------|
| Roland Aebischer | - | Peter Spicher | 10:1 |
| Lars Hagi | - | Daniel Hagi | 7:2 |
| Ivo Lehmann | - | Peter Spicher | 6:2 |
| Roland Aebischer | - | Daniel Hagi | 3:2 |
| Ivo Lehmann | - | Lars Hagi | 6:2 |
| Daniel Hagi | - | Peter Spicher | 9:6 |
| Roland Aebischer | - | Lars Hagi | 7:2 |
| Daniel Hagi | - | Ivo Lehmann | 9:2 |
| Lars Hagi | - | Peter Spicher | 6:2 |
| Ivo Lehmann | - | Roland Aebischer | 6:2 |



| | | | | | | |
|---------------------|---|---|---|---|-------|---|
| 1. Ivo Lehmann | 4 | 3 | - | 1 | 20:15 | 9 |
| 2. Roland Aebischer | 4 | 3 | - | 1 | 22:11 | 9 |
| 3. Lars Hagi | 4 | 2 | - | 2 | 17:17 | 6 |
| 4. Daniel Hagi | 4 | 2 | - | 2 | 22:18 | 6 |
| 5. Peter Spicher | 4 | - | - | 4 | 11:31 | 0 |

Ivo Lehmann vor Roland Aebischer klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Lars Hagi vor Daniel Hagi klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Platzierungsspiele und Finalspiel

Spiel um den 7. und 8. Schlussrang:

Daniel Hagi - Michael Mauron 6:4

Spiel um den 5. und 6. Schlussrang:

Lars Hagi - Bernhard Raemy 7:5

Spiel um den 3. und 4. Schlussrang:

Alex Lehmann - Roland Aebischer 10:5

Finalspiel um den 1. und 2. Schlussrang:

Michael Raemy - Ivo Lehmann 6:5

Schlussklassement der 2. Runde

| | |
|--------------------------------|------------------|
| 1. MICHAEL RAEMY | 10 Turnierpunkte |
| 2. Ivo Lehmann | 8 Turnierpunkte |
| 3. Alex Lehmann | 7 Turnierpunkte |
| 4. Roland Aebischer | 6 Turnierpunkte |
| 5. Lars Hagi | 5 Turnierpunkte |
| 6. Bernhard Raemy (vereinslos) | 4 Turnierpunkte |
| 7. Daniel Hagi | 3 Turnierpunkte |
| 8. Michael Mauron | 2 Turnierpunkte |
| 9. Peter Spicher | 1 Turnierpunkt |

* * *



Zwischenklassament der Klubmeisterschaft 2012 des TKC Red Lions Ueberstorf nach 2 von 7 Runden:

(Die 6 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

| | 1. Turnier | 2. Turnier | Total |
|-----------------------------|------------|------------|-------|
| 1. Michael Raemy | 5 | 10 | 15 TP |
| 2. Alex Lehmann | 6 | 7 | 13 TP |
| 3. Daniel Hagi | 9 | 3 | 12 TP |
| 4. Ivo Lehmann | 3 | 8 | 11 TP |
| 5. Michael Mauron | 7 | 2 | 9 TP |
| 6. Roland Aebischer | 2 | 6 | 8 TP |
| Bernhard Raemy (vereinslos) | 4 | 4 | 8 TP |
| 8. Lars Hagi | - | 5 | 5 TP |
| 9. Jürg Hayoz | 1 | - | 1 TP |
| Peter Spicher | - | 1 | 1 TP |

* * * * *



Die miesen Tricks der Augenoptiker (I)

6. Karlsruher Stadtmeisterschaft mit Schweizer Beteiligung

Am 17. März wurde die 6. Karlsruher Stadtmeisterschaft ausgetragen, und zwar nach dem so genannten "Schweizer System". Unter den 41 Teilnehmerinnen und Teilnehmern befanden sich auch zwei Schweizer, nämlich **Daniel Nater** und **Philipp Derungs** vom Schweizer Mannschaftsmeister und Cupsieger Baden Hotspurs. Die beiden konnten sich leider nicht für die Endrunde qualifizieren und landeten am Ende auf dem 14. und 25. Schlussrang.

Hier die Vorrundenresultate der beiden Schweizer:

Daniel Nater (14. Schlussrang)

| | | |
|------------------------------------------------------|-----|-----------------|
| gegen Sebastian Wagner (TKC 1971 Hirschlanden) | 3:4 | (Niederlage) |
| gegen Alexandra Bittmann (1. Murgtäler TKC) | 7:3 | (Sieg) |
| gegen Marco Bittmann (1. Murgtäler TKC) | 7:3 | (Sieg) |
| gegen Michael Kalentzi (Spandauer Filzteufel Berlin) | 2:6 | (Niederlage) |
| gegen Thomas Bittmann (1. Murgtäler TKC) | 5:1 | (Sieg) |
| gegen Sebastian Baadte (1. TKC Kaiserslautern 1986) | 3:3 | (Unentschieden) |
| gegen Georg Lortz (TK Rheinland United) | 8:4 | (Sieg) |
| gegen Stefan Poetsch (TKC 1971 Hirschlanden) | 2:7 | (Niederlage) |
| gegen Kai Riedinger (1. Murgtäler TKC) | 8:3 | (Sieg) |
| gegen Michael Link (1. TKC Kaiserslautern 1986) | 2:4 | (Niederlage) |

Bilanz: 10 5 1 4 47:38 11

Philipp Derungs (25. Schlussrang)

| | | |
|------------------------------------------------------|-----|-----------------|
| gegen Florian Wagner (TKC 1971 Hirschlanden) | 5:3 | (Sieg) |
| gegen Philipp Baadte (1. TKC Kaiserslautern 1986) | 0:1 | (Niederlage) |
| gegen Franz Putz (1. Murgtäler TKC) | 2:6 | (Niederlage) |
| gegen Robert Matanović (TKC 1971 Hirschlanden) | 2:2 | (Unentschieden) |
| gegen Vanessa Schaaf (1. Murgtäler TKC) | 7:2 | (Sieg) |
| gegen Georg Schwartz (TKC Sturm und Drang Karlsruhe) | 4:4 | (Unentschieden) |
| gegen Sebastian Baadte (1. TKC Kaiserslautern 1986) | 4:4 | (Unentschieden) |
| gegen Kai Riedinger (1. Murgtäler TKC) | 1:3 | (Niederlage) |
| gegen Christian Drescher (TK Rheinland United) | 1:4 | (Niederlage) |
| gegen Stefan Biehl (TK Rheinland United) | 2:1 | (Sieg) |

Bilanz 10 3 3 4 28:30 9

Turniersieger wurde Artur Merke vom TKC 1971 Hirschlanden, der im Endspiel seinen Klubkameraden Sebastian Wagner mit dem Resultat von 2:0 Toren besiegte.



Artur Merke

2:0

Sebastian Wagner



19. Vilstal-Classics 2012 in Amberg mit Schweizer Beteiligung

Am 31. März 2012 wurde in Amberg (60 Kilometer östlich von Nürnberg) zum 19. Mal das traditionelle Einzelturnier "Vilstal-Classics" ausgetragen, und zwar nach dem so genannten "Schweizer System". Unter den 25 Teilnehmern befanden sich auch zwei Schweizer Spitzenspieler, nämlich **Martin Stalder** vom *TKC Mutz Bern* und **Philipp Derungs** vom Schweizer Mannschaftsmeister und Cupsieger *Baden Hotspurs*. Die beiden konnten sich erfreulicherweise für die Endrunde qualifizieren und landeten am Ende auf dem 8. und 10. Schlussrang.

Hier die Resultate der beiden Schweizer:

Martin Stalder (8. Schlussrang)

Vorrunde:

| | | |
|-----------------------------------------------------|------|-----------------|
| gegen Thomas Gerst (Tipp-Kick-Gemeinschaft Weiler) | 3:1 | (Sieg) |
| gegen Peter Tuma (vereinslos, Leinburg) | 1:5 | (Niederlage) |
| gegen William Schwass (TKC Gallus Frankfurt) | 3:7 | (Niederlage) |
| gegen Philipp Derungs (Baden Hotspurs) | 2:2 | (Unentschieden) |
| gegen Andreas Bauer (TKC Panzing) | 8:3 | (Sieg) |
| gegen Matthias Pflieger (Barracudas Amberg) | 7:2 | (Sieg) |
| gegen Sebastian Bockisch (OTC 90 Amberg) | 1:10 | (Niederlage) |
| gegen Dominik Steib (Eagles 2011 Franken, Erlangen) | 2:3 | (Niederlage) |
| gegen Wolfgang Edmeier (TKC Panzing) | 6:3 | (Sieg) |
| gegen Heinz Steib (Eagles 2011 Franken, Erlangen) | 7:1 | (Sieg) |

Endrunde:

| | | |
|----------------------------------------------|-----|--------------|
| gegen Harald Götz (1. Murgtärer TKC) | 5:2 | (Sieg) |
| gegen Sebastian Bockisch (OTC 90 Amberg) | 4:3 | (Sieg) |
| gegen Florian Wagner (TKC 1971 Hirschlanden) | 1:6 | (Niederlage) |

Bilanz: 13 7 1 5 50:48 15

Philipp Derungs (10. Schlussrang)

Vorrunde:

| | | |
|-----------------------------------------------------|-----|-----------------|
| gegen Andreas Bauer (TKC Panzing) | 6:5 | (Sieg) |
| gegen Sebastian Wagner (TKC 1971 Hirschlanden) | 1:3 | (Niederlage) |
| gegen Franz Putz (1. Murgtärer TKC) | 2:3 | (Niederlage) |
| gegen Martin Stalder (TKC Mutz Bern) | 2:2 | (Unentschieden) |
| gegen Christoph Armann (TKC Panzing) | 4:4 | (Unentschieden) |
| gegen Benedikt Bockisch (OTC 90 Amberg) | 3:2 | (Sieg) |
| gegen Rainer Schönlau (Flinke Finger Bruck) | 0:1 | (Niederlage) |
| gegen Thomas Bittmann (1. Murgtärer TKC) | 4:1 | (Sieg) |
| gegen Dominik Steib (Eagles 2011 Franken, Erlangen) | 6:1 | (Sieg) |
| gegen Peter Tuma (vereinslos, Leinburg) | 4:1 | (Sieg) |

Endrunde:

| | | |
|-----------------------------------------------------|-----|--------------|
| gegen Dominik Steib (Eagles 2011 Franken, Erlangen) | 2:4 | (Niederlage) |
|-----------------------------------------------------|-----|--------------|

Bilanz 11 5 2 4 34:29 12

Turniersieger in Amberg wurde Thomas Ruchti (Flinke Finger Bruck), der im Endspiel Florian Wagner vom TKC 1971 Hirschlanden mit 3:2 Toren besiegte.



Thomas Ruchti

3:2

Florian Wagner



* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 4. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012 findet wie folgt statt:

→ **Freitag, 4. Mai 2012, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermündigen**

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon gerufen wird (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Tipp-Kick-Club Mutz Bern
Gottfried Balzli, Präsident
goba@hispeed.ch
www.tkcmutzbern.jimdo.com